

## Einladung zum Offenen Vereinssportfest am 24. Juni

Der Titel sagt es schon: Unser Vereinssportfest ist offen für alle!

Und zwar für alle Mitglieder, alle Eisenbahner und alle Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen. Alle sind eingeladen!

Es werden 22 Sportstationen angeboten, die von über 60 Kampfrichtern betreut werden. An allen Stationen zählt nur das Mitmachen, lediglich im Fuß- und Volleyball geht es um Pokale und Urkunden. Das Mitmachen wird mit je einem Tombola-Los belohnt.

Für Kinder ist eine Hüpfburg vorgesehen, auch eine Kinderschminkerin ist dabei.

Das Sportfest findet am Sonnabend, dem 24. Juni 2017 auf unserer Lok-Sportanlage statt. Es beginnt für die Fußballmannschaften um 12.00 Uhr, für alle anderen gegen 13.00 Uhr. Man kann auch später eintreffen. Wichtig: Auch für das Deutsche Sportabzeichen können einzelne Bedingungen erfüllt werden.

Im Freiluftrestaurant kann man sich kräftige Mahlzeiten einverleiben. Gegen 17.00 Uhr ist die Veranstaltung beendet.

Die Ausschreibung ist auf der Homepage des ESV veröffentlicht. Weitere Infos montags 9.00 bis 17.00 Uhr: Tel. 29727324

## 80 Teilnehmer bei der Mitgliederversammlung

### Als Gast dabei Stefanie Döring vom Bezirksvorstand des VDES Ost.

Satzungsgemäß wurde die Mitgliederversammlung des ESV Lok Schöneweide am 27. April 2017 durchgeführt. Die 79 Vereinsmitglieder und die o. g. Vertreterin des VDES-Bezirksvorstandes hörten den Bericht des Vereinsvorstandes über den Zeitraum vom April 2016 bis zum gleichen Monat 2017, den Kassenbericht 2016, die Erläuterungen zum Haushaltsplan 2017, den Bericht der Kassenprüferin, die Aussage der Beschwerdekommision,

dass es keine Beschwerde gab und den Tätigkeitsbericht 2014 bis 2016. In der Diskussion gab es eine Ergänzung zum Tätigkeitsbericht. Danach erfolgten die Auszeichnungen und Abstimmungen zum Bericht des Vorstandes, der Kassenspartin, zum Haushaltsplan dieses Jahres und zum Tätigkeitsbericht. Alle Berichte wurden einstimmig bestätigt - ein Zeichen dafür, dass der Vorstand für den Verein eine ordentliche Arbeit geliefert hat.

## OLer haben neues Heim

S-Bahn stellt Räume in Erkner zur Verfügung und hilft beim Heimischwerden.

Der ESV-Vorstand und die Abteilung Orientierungslauf bedanken sich vielmals! (s.S.5)

## Neue Vereinswimpel sind da

Der Wimpel des ESV Lok Schöneweide ist in traditioneller Form, aber aktuell erneuert, geliefert worden.

Für 10.- € kann er im Sportbüro erworben werden.

## Keglerinnen

schaften den Aufstieg in die Landesliga (s. S. 9)

## Schließzeiten

Die Sportgaststätte auf der Lok-Sportanlage ist in der Zeit vom 25. Juni bis 6. August 2017 geschlossen.

Die Reparatur- und Pflegearbeiten auf der Kegelbahn werden vom 03.07. bis 21.07.2017 durchgeführt. In dieser Zeit kann die Kegelbahn nicht genutzt werden.



Wolfgang Springmann (Kegeln) wurde mit dem Titel "Ehrenmitglied des ESV Lok Schöneweide" ausgezeichnet (s. S. 3)

## Uli Nitzkowski verabschiedet

Aus gesundheitlichen Gründen legte Uli Nitzkowski die Funktion "Vorsitzender der Abt. Tischtennis" in der Wahlversammlung der Abteilung am 1. März nieder. Er hatte dieses Ehrenamt seit 1980 inne.

Auch seine Tätigkeit im Vereinsvorstand beendete Uli aus dem gleichen o.g. Grund. In beiden Gremien wurde ihm für seine langjährige erfolgreiche Vorstandsarbeit herzlich gedankt. (S. S. 8)

## Neuer Vorsitz bei Tischtennis: Frank Fenske



In der Wahlversammlung am 1. März wurde als neuer Vorsitzender der Abteilung Tischtennis Frank Fenske gewählt (s. S. 8)

Er ist seit 2009 Mitglied der Abteilung, spielt aber schon seit 1972 aktiv Tischtennis. Z. Z. ist er Spieler der 1.

Männermannschaft, die in der 1. Kreisklasse spielt. Man kann es ihm nicht ansehen, aber er ist schon 67 Jahre alt. Wir wünschen ihm, dass alle seine Vorhaben in der Leitungsfunktion gelingen mögen.

## Womit befasste sich der Vorstand?

### Erweiterte 10. Vorstandssitzung am 1. März 2017 (14 Teilnehmer)

- Festlegungen zur Suche einer Hallenzeit für die Kinderballsportgruppe
- Maßnahmen für die Findung eines neuen OL-Aufenthaltsraumes
- Schaukastengestaltung
- Anträge zur Satzungsänderung
- Übersicht zur Beitragszahlung 2016
- Maßnahmeplan zur Mitgliederversammlung
- Auszeichnungen des ESV
- Bericht Webmaster-Treffen
- Reparaturen in der Sporthalle
- Mitgliederliste der Abt. Gesundheitssport beim Einlassdienst aktualisieren
- Begradigung der Laufbahn auf dem Sportplatz
- Information von Eisenbahn-Rentnern über ESV-Seniorensport
- Schließzeit der Sportgaststätte
- Ablesen der Wasseruhr auf dem Sportplatz
- Baumpflegearbeiten auf dem Sportplatz
- Gespräch mit der Mosaik-Schule über Kindersport im ESV
- Infos über Bahnveranstaltungen auf dem Lok-Sportplatz
- Absprachen für einen Schießwettkampf mit Azubis

### 11. Vorstandssitzung am 5. April 2017

(16 Teilnehmer)

- Gespräche zur Findung eines OL-Raumes
- Probleme bei der Zeitplanung für die Sporthalle
- Schaukastengestaltung
- Aufforderung zur Analyse der Vereinssatzung
- Prüfung der korrekten Beitragshöhe
- Hilfe für Gestaltung der Abteilungs-homepages
- Fremdnutzer der Abteilungshomepage
- Reparaturen im Sanitärtrakt Sporthalle
- Kontrolle beim Zugang zur Sauna
- Übergabe Vereinszeitung I/2017 an Bahn-

- Rentner
- Baum- und Grünschnitt auf Lok-Sportanlage
- Vorbereitung Arbeitseinsatz auf dem Sportplatz
- Schießwettkampf unter Azubis organisiert
- Kontrolle Maßnahmeplan Mitgliederversammlung
- Beschluss der Auszeichnungen
- Diskussion Haushaltsplan 2017
- Beschluss der Ausschreibung zum Vereinssportfest
- Neuer Vorstand bei Abt. Tischtennis gewählt
- Verabschiedung eines Vorstandsmitgliedes
- Kooptierung eines neuen Vorstandsmitgliedes
- Aufforderung zur satzungsgemäßen Angleichung der Abt.-Vorstände
- Problemlösung: Teilnahme am Übungsbetrieb in mehreren Abteilungen
- Kabeldiebe an der Lok-Tennisanlage
- Kamerainstallation auf dem Lok-Sportplatz
- Ortstermin für Azubi-Sportfest
- VDES-Veranstaltungen auf der Lok-Sportanlage
- Aufruf zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung

### 12. Vorstandssitzung am 10. Mai 2017

(14 Teilnehmer)

- Beschluss des Hallenbelegungsplanes Wintersaison
- Neues Quartier für Abt. Orientierungslauf beschafft
- Wertung der Schaukastengestaltung
- Vorschläge für Satzungsänderungen
- Kontrolle der Beitragszahlung/ Ermäßigungen
- Schießwettbewerb mit Azubis
- Kooptierung von stellv. Vorsitzenden in Abteilungen
- Kameraeinbau zur Sportplatzkontrolle
- Verschließen der Eingangstore zur Sportanlage

- Auswertung der Mitgliederversammlung
- Auswertung der Sportstättenbegehungen
- Brandschutzeinbauten im Sporthallenkomplex
- Dank für Praktikanteneinsatz auf der Sportanlage
- Neues Info-Schild am Sportplatzgebäude durch Fußball
- Vorbereitungsstand des Vereinssportfestes
- Festlegung zum Helfereinsatz für die Abteilungen
- Bericht der Abt. Radsport
- Bericht über die VDES-Mitgliederversammlung
- Aufgaben zum Zentralen Bahnsporttag für den ESV
- Fördergeld für den ESV
- Artikel über Kanu in der "Berliner Zeitung"
- Werbung von Mitarbeitern des BEV
- Mitgliedsausweis für alle ESV-Mitglieder

### Redaktionsschluss

für die Vereinszeitung "Lok-Sport aktuell" Nr. III/2017 ist der 7. August 2017. Die Zeitung erscheint am 6. September. Bitte beachten: Die Zuschriften bitte digital zusenden in Word, Schriftart Arial, Schriftgröße 9, Blocksatz.

## Jahresversammlung des VDES-Bezirk Ost

Der ESV Lok Schöneeweide war bei der in Berlin am 29./ 30 April stattfindenden Bezirksversammlung durch Sabine Friese als Fachberaterin Kegeln und Horst Hennig als Fachberater Tischtennis sowie durch Hans-Günther Dirks als Vereinsvertreter vertreten.

Der Freitagabend stand unter dem Gesichtspunkt des Erfahrungsaustausches unter den Vereinsvertretern - es wurde auch viel diskutiert - denn die Probleme in den Vereinen werden nicht geringer. Schwerpunkte waren erneut Immobilienfragen sowie die 50 %-Klausel.

Der Samstag war dann die direkte Bezirksversammlung.

Der Bezirksvorsitzende Jens Lehmann begann seine Ausführungen mit den Ergebnissen der Bezirksmeisterschaften im Tischtennis, Kegeln-klassisch und Bohle

sowie im Bowling. Er kritisierte die Teilnahme an den durchgeführten DB-Cups, an denen ja nur Eisenbahner startberechtigt sind. Er hob in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit der Durchführung von Bezirksmeisterschaften, an denen alle ESV-Mitglieder starten können, hervor. Er bedankte sich bei den Fachberatern für ihre Initiative bei der Durchführung der Meisterschaften und DB-Cups.

Die aktiven Eisenbahner sollen künftig über ihre Mitarbeiter-Apps über die Sportangebote des VDES informiert werden.

In seinem Bericht traf der Bezirksvorsitzende auch wieder einige statistische Aussagen. In den Jahren 2015/16/17 sind wir im Bezirk Ost weiterhin 43 Vereine, davon 31 Vereine in Brandenburg, 6 Vereine in Berlin und 6 Vereine in Mecklenburg-Vorpommern.

Weiter S. 5

### Impressum:

Lok-Sport aktuell - das Mitteilungsblatt des Eisenbahnsportvereins Lok Berlin-Schöneeweide e.V. wird kostenlos ausgegeben. Herausgeber: Vorstand des ESV Lok Schöneeweide Geschäftsstelle: Adlergestell 143, 12439 Berlin, Tel.: 297 27324, Fax.: -145  
 Öffnungszeiten: montags von 9 bis 17 Uhr  
 Bankverbindung:  
 IBAN DE25120965970001303384,  
 BIC: GENODEF1S10, Sparda Bank Berlin  
 Internet: <http://www.esvlokschoeneweide.de>  
 Email: [Lok.Schoeneweide@Berlin.de](mailto:Lok.Schoeneweide@Berlin.de)  
 Erscheinungsweise: viermal jährlich  
 Alle Vereinszeitungen seit ihrem Erscheinen 1992 können im Internet nachgelesen werden. Sie liegen als pdf-Datei vor.  
 Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Artikel können von der Redaktion sinnwährend gekürzt werden.  
 Alle Artikel, Informationen, Kurzmeldungen ohne Unterschrift der Autoren werden vom Pressewart/Redakteur Helmut Weiss verfasst.  
 Für veröffentlichte Bilder wird ein Unkostenbeitrag von 5 € gezahlt. Bei Nachdruck ist die Quellenangabe erwünscht.  
 Belegexemplare bitte zusenden.  
 Pressewarte der Abteilungen:  
 Bergsteigen/Wandern: M. Schupke,  
 Schwimmen/Wasserball: F. Eife,  
 Fußball: F. Krause,  
 Kegeln: S. Friese und R. Wandel,  
 Kanu: Lutz Habrecht,  
 Radsport: D. Grunow,  
 Tennis: A. Eberst  
 Redakteur: Helmut Weiss  
 Herstellung und Gestaltung:  
 Ingeburg Lippold, Norbert Eberst

## Auszeichnungen

Folgende Mitglieder des Eisenbahnsportvereins Lok Schöne-weide e. V. wurden aus Anlass der Mitgliederversammlung des ESV und dem Verbandstag des Berliner Schwimmverbandes e. V. mit diesen Auszeichnungen geehrt:

**Ehrenmitglied des ESV Lok Schöne-weide**  
**Ehrenabzeichen des VDES in Gold**  
**Goldenes BSV-Ehrenzeichen \***  
**Ehrennadel des ESV Lok Schöne-weide in Silber**  
 " " " in Bronze  
 " " " "  
**Sachprämien**  
 "  
 "  
 "  
 "

**Wolfgang Springmann** (Kegeln)  
**Sven Lang** (Schwimmen/Wasserball)  
**Swantje Plath** ( " )  
**Ireen Gallwitz** ( " )  
**Heidrun Graumann** (Orientierungslauf)  
**Gregor Pittke** (Tennis)  
**Martina Lehmann** (Kegeln)  
**Klaus Schulze** (Kegeln)  
**Felix Noß** (Schwimmen/Wasserball)  
**Bodo Graumann** (Orientierungslauf)  
**Elke Fomferra** (Turnen)

\* Die Auszeichnung für Swantje Plath wurde bereits am 19. April 2017 zum Verbandstag vorgenommen.

## Ehrenmitglied Wolfgang Springmann

Seit knapp 50 Jahren ist Wolfgang Springmann Mitglied von Lok Schöne-weide und in der Abteilung Kegeln. Er hat als Technischer Leiter (1975 bis 1980), als Sektionsleiter (1980 bis 1985) und als 2. Vorsitzender der Abteilung (ab 1985) wesentlich zur organisatorischen Stabilisierung und zur Verbesserung des Trainings- und Wettkampfgeschehens beigetragen. Als erfolgreicher Kegler hat er es auf VDES-Ebene bis zu Platzierungen bei den Deutschen Meisterschaften gebracht. Sein Einsatz bei der Instandhaltung und Modernisierung der Kegelsportstätte ist vorbildlich.

### Ehrendes Gedenken

Nach der Eröffnung der Mitgliederversammlung erhoben sich alle Anwesenden und verabschiedeten mit einer Schweigeminute die im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder. Es wurden folgende Namen verlesen:

**Hans-Jürgen Zapp (Abt. Radsport)**  
**Wolfgang Hampel (Abt. Tennis)**  
**Ingrid Semisch (Abt. Gymnastik)**

### Ehrenurkunden

Aus gesundheitlichen Gründen schieden aus dem Vereinsvorstand die Sportfreunde Ulrich Nitzkowski (TT) und Frank Krauspe (Fußball) in diesem Jahr aus. Beiden wurde für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Beisitzer im Vorstand mit einer Ehrenurkunde gedankt.

### Anwesenheit der Mitglieder aus den Abteilungen

Die Reihenfolge ergibt sich aus dem Verhältnis der anwesenden Mitglieder der Abteilungen und der Zahl der Wahlberechtigten, die in der jeweiligen Abteilung karteimäßig erfasst sind.

Abteilung	wahlberechtigte	
	Teilnehmer	Mitglieder
Bergsteigen /Wandern	6	19
Turnen	8	36
Kanu	11	52
Kegeln	13	72
Sportschießen	3	18
Radsport	4	30
Volleyball	3	30
Gesundheitssport	5	58
Orientierungslauf	4	48
Schwimmen/Wasserball	8	98
Gymnastik	6	128
Tennis	5	109
Tischtennis	1	48
Fußball	2	98
Fitness	-	-

### Ehrenabzeichen des VDES in Gold Sven Lang

Bis zur Wendezeit spielte Sven in der DDR-Liga und war der Mannschaftsführer des Wasserball-Teams von Lok Schöne-weide.

Ab 1990 übernahm er die Trainerfunktion und seit drei Jahren ist er auch Sportlicher Leiter des Wasserballsports in der Abteilung. In alle Funktionen bringt er ein, was ihn auch als aktiven Sportler auszeichnet: Trainingsfleiß, hohe Motivation und seinen sportlichen Erfahrungsschatz. So ist er bis jetzt der Leistungsträger seiner Mannschaft.



Sven Lang erhält das Ehrenzeichen des VDES in Gold aus der Hand von Stefanie Döring vom Bezirksvorstand Ost des VDES

### Dank an Sponsoren

Im Rahmen der Auszeichnungen aus Anlass der Mitgliederversammlung wurden einige Mitglieder des ESV für ihre besondere Einsatzbereitschaft für den Verein mit Sachpreisen ausgezeichnet. Der Wert und die Originalität der Prämien lösten bei den Geehrten Freude und Dankbarkeit aus.

Wir möchten den Stiftern Lutz Hoppe und Jörg Tempel herzlich danke sagen.

### Viele Köche ...

... stillen den Hunger.

Unsere Versammlung fand zur Abend-brotzeit statt. Da muss der Veranstalter dafür sorgen, lautes Magenknurren zu verhindern. Für einen Imbiss wurden finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt und Christel Kühn benannte einen Verpflegungstrupp. Der kaufte Lebensmittel, Einweggeschirr und Besteck ein und schmierte Schmalzstullen. Es ist an der Zeit, Christel und ihrem Team herzlich für die Einsatzbereitschaft, die auch in der Vor- und Nachbereitungszeit nötig war, zu danken.

### Goldenes BSV-Ehren-zeichen des Berliner Schwimm-Verbandes Swantje Plath



Nach Beendi-gung ihrer akti-ven Laufbahn als Schwimmerin übernahm sie 1989 die Übungsleitertä-tigkeit für eine Kindergruppe. Später führte sie mit spezifischen Methoden die

Wassergewöhnung für Kinder ab 3 Jahre ein. Mit ihnen übte sie den Erwerb des Seepferdchens. Im gesamten Bereich des Kinderschwimmens gilt sie als "Spiritus Rector". Swantje hat die Lizenzen für den Übungsleiter und Trainer Breitensport, als Rettungsschwimmerin, Kampfrichterin und die Prüfungsberechtigung für das Sportab-zeichen. In allen diesen Aufgabenbereichen ist sie sehr aktiv und kreativ.

## Was hat es mit diesem Foto auf sich?

von Rechtswartin Elke Fomferra

Dieses Bild führt uns geradewegs zum Grundgesetz (GG) unseres Landes. Denn das Recht am eigenen Bild ist eine Besonderheit des allgemeinen Persönlichkeitsrechts im Sinne des Artikels 2 des GG. Dieses Recht gibt dem Abgebildeten die Befugnis, über die Verwendung seines Bildes zu bestimmen, d.h. einer Veröffentlichung zu widersprechen. Das BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) und das „Gesetz betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Kunst und der Photographie“ (die altertümliche Formulierung rührt daher, dass dieses Gesetz bereits aus dem Jahr 1907 ist) und sogar das Strafgesetzbuch schützen dieses Recht im speziellen.

Wird dieses Recht missachtet, können Abmahnungen mit teuren Abmahnkosten und Schadenersatzforderungen drohen.

Nach § 22 KunstUrhG dürfen Abbildungen einer erkennbaren Person grundsätzlich nur dann verbreitet werden, wenn deren Einwilligung vorliegt. Von dieser Einwilligungspflicht muss es jedoch Ausnahmen geben. So wird die Einwilligung vermutet, wenn die abgelichtete Person dafür ein Entgelt erhält. Politiker, Repräsentanten der Wissenschaft und der Wirtschaft, Künstler und Sportler müssen die Veröffentlichung ihrer Fotos als Personen der Zeitgeschichte in Kauf nehmen. Auch wenn Aufnahmen von Landschaften, Örtlichkeiten, Veranstaltungen usw. gemacht werden und Personen „gerade dort waren“, darf in der Regel eine Weiterverbreitung erfolgen.

Die Grenze liegt dort, wo die Privat- und Intimsphäre einer Person zu schützen und Ehr- und Rufverletzungen zu verhindern sind. Für Minderjährige gilt, dass die Zustimmung der Eltern notwendig ist. Der Datenschutz in seiner unendlichen Breite ist ebenfalls zu beachten.

In Deutschland gibt es derzeit knapp 91.000 Vereine mit ca. 27 Millionen Mitgliedern. Stolze Eltern wollen ihre Kinder ablichten, die Vereine wollen ihre Veranstaltungen und Wettkämpfe



dokumentieren, es kommt auch mal die Presse vorbei... Was nun tun?

Sportveranstaltungen sind grundsätzlich nicht urheberrechtlich geschützt. Aber auch hier gelten die Grundsätze: Kein Personenfoto ohne Einwilligung, aber auch, dass Aufnahmen einer Sportveranstaltung im Ganzen keiner Einwilligung bedürfen. Wer an öffentlichen Veranstaltungen teilnimmt, muss damit rechnen, abgebildet zu werden. Jedoch muss immer die Sportveranstaltung im Ganzen erkennbar sein. Der Sportler selbst wird in der Regel als Person der Zeitgeschichte angesehen werden können.

Darüber hinaus gibt es noch die Rechte des Veranstalters und die Rechte des Fotografen zu berücksichtigen. Einwilligungen können immer auch noch nachträglich eingeholt werden.

Wir sehen also: Es kann schwierig werden mit der öffentlichen Verbreitung von Fotos in Zeitungen oder auf der Vereinsseite im Internet. Deshalb sollten wir einen Weg finden, künftig darauf hinzuweisen, dass Fotos von Teilnehmern veröffentlicht werden könnten und man sein Recht wahrnehmen kann, die Einwilligung zu versagen.

## Veröffentlichung von Fotos/Videos

Im Artikel unserer Rechtswartin wird aus rechtlicher Sicht beschrieben, was bei der Ablichtung von Personen und einer Veröffentlichung des Fotos/Videos zu beachten ist. Vor allem steht die Frage: Wer muss was beachten, wenn ein Foto veröffentlicht werden soll oder eben nicht. Wer einmal die "Sportplatzordnung" der Sportanlage des ESV Lok Schönevide am Betriebsbahnhof bis zu Ende liest, findet den Punkt 12 mit folgender Formulierung:

**12. Wir bitten um Verständnis, dass bei Veranstaltungen fotografiert bzw. Videos angefertigt werden, die zum Nutzen des Vereins in den Medien des Vereins, der DB AG, des Stadtbezirks und im Internet veröffentlicht werden. Wer eine Veröffentlichung der Abbildung seiner Person vermeiden möchte, wende sich an den Fotografen/Kameramann.**

Die Sportplatzordnung ist für alle sichtbar angebracht und sollte von den Teilnehmern gelesen werden.

Wir wollen hier einmal erfassen, wer bei einer Veranstaltung was beachten sollte.

### Der Fotograf

- Er kann und muss nicht bei jedem Foto fragen, ob es der oder den Personen recht ist, fotografiert zu werden. Lohnenswerte Motive werden oft schnell hintereinander "geschossen".

- Er weiß nie, ob das Foto veröffentlicht

wird.

- Bei einem gestellten (z. B. Gruppenfoto) kann er die Frage stellen, ob alle mit einer Veröffentlichung einverstanden sind.

### Der Veranstalter

Er muss die Teilnehmer der Veranstaltung informieren, dass Fotos/Videos aufgenommen und veröffentlicht werden können.

Die Information kann schriftlich erfolgen durch

- Aushang der Sportplatzordnung oder Sportstättenordnung an anderen Sportstätten

- Aufnahme des Passus in die Ausschreibungen für die Veranstaltungen. Sie kann mündlich erfolgen durch Ansagen des Stadionsprechers oder von Organisatoren an die Teilnehmer. Bei größeren und länger dauernden Veranstaltungen muss das mehrfach geschehen.

### Der Veranstaltungsteilnehmer

muss sich, wenn er nicht fotografiert werden möchte bzw. das Foto nicht für eine Veröffentlichung freigegeben werden sollte, an den Fotografen/Kameramann wenden. Das sollte unmittelbar nach der Aufnahme geschehen.

Er sollte die Ausschreibungen des Veranstalters, die Sportplatzordnung o. ä. gründlich lesen. Unwissenheit ist kein Grund, eine Veröffentlichung nachträglich anzufechten.

H. Weiss

## Beitragserhebung beim Mehrspartensport

In der 11. Vorstandssitzung am 5. April 2017 wurde die Frage gestellt, wie die Beitragszahlung geregelt ist, wenn Mitglieder unseres Vereins in zwei oder mehreren Abteilungen am Übungsbetrieb teilnehmen. Dazu gab es folgende Antwort:

Diese Mitglieder bezahlen nur in der Abteilung ihren Beitrag, in der sie sich zuerst angemeldet haben und in der ihre Karteikarte mit der Unterschrift zur Aufnahme in den Verein vorliegt.

Entstehen in der/den weiteren Abteilungen zusätzliche Kosten durch Startgebühren, Veranstaltungen usw., sind diese selbstverständlich zu bezahlen.

Sich gleichzeitig in zwei oder mehreren Abteilungen karteimäßig mit Unterschrift auf dem Aufnahmeantrag anzumelden, ist nicht statthaft.

## Hat jedes Mitglied einen Vereinsausweis?

Jedes Mitglied des ESV Lok Schönevide sollte im Besitz eines Vereinsausweises sein. Für die Ausgabe ist die Abteilung zuständig, bei der sich der/die Sportler/in angemeldet hat.

## Einige Orientierungsläufer machen es auch in der Nacht...

Schon wieder haben die Orientierungsläufer von Lok Schöneeweide eine Bundesveranstaltung ausgerichtet. Nachdem sich kein Ausrichter finden wollte, ist das Team um Johannes Kremlacek im letzten Moment in die Bresche gesprungen. Die Deutschen Bestenkämpfe im Nacht-OL fanden am 18.3. bei Melchow nahe Eberswalde statt. Eine Sturmbö hatte nicht nur Dächer in Biesenthal abgedeckt sondern auch einige Bäume im Wettkampfwald entwurzelt. Wir hatten unser Wettkampfbüro im Touristischen Begegnungszentrum „Lindengarten“ aufgeschlagen. Auch dort gab es einen Schreckmoment, als noch vor der Ankunft der Wettkämpfer die aufgebauten Zelte, die Mobiltoiletten und einige Dachziegel um- und weggeblasen wurden. So mussten wir mit den fest eingebauten Einrichtungen auskommen. Doch das Wetter hatte ein Einsehen und beruhigte sich wieder. In der Dunkelheit ab 19:15 Uhr konnten die ca. 170 Läufer aus dem gesamten Bundesgebiet ohne Wind und Regen starten. Mit Karte, Kompass und Stirnlampe ging es im Abstand von 3 Minuten in den Wald und alle Sportler sind auch wieder gesund und munter aus dem Wald zurückgekehrt. Trotz der relativ geringen Teilnehmerzahl waren die Sportler, die sich trauten, mit der Wettkampforganisation sehr zufrieden. Bahnleger Jürgen Ziesche hatte anspruchsvolle Bahnen ausgeknobelt. Athina Hirsch aus unserem Verein gewann in der Altersklasse Damen bis 16 Jahre.

Am folgenden Sonntagvormittag fand dann bei Tageslicht der 50. Berliner Winter OL statt. Zu dem traditionell gut besuchten Wettkampf kamen diesmal sogar 300 Teilnehmer. Das Wettkampfgelände war

zwar offen, jedoch durch die vielen Täler und Hügel nicht leicht zu belaufen. Die Bahnen für den Mittelstrecken-Nordostranglistenlauf hatte unser Sportfreund Tamas Sziladi konstruiert. Pünktlich entsprechend dem Wetterbericht kam dann um 13:00 Uhr auch der Regen wieder, welcher auf die letzten Sportler im Wald traf. Einige OL-er des Vereins hatten noch beim Kontroll-Posten aufstellen und Posten hereinholen die Gelegenheit das Gelände zu genießen. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde, der Freiwilligen Feuerwehr



Athina Hirsch, eine erfolgreiche Nachwuchsläuferin des ESV Lok Schöneeweide beim 50. Berliner Winter-OL

Melchow, dem Förderverein FFM und den Behörden des Landkreises konnten beide Veranstaltungen in sehr guter Qualität abgewickelt werden. Durch die beiden Wettkämpfe konnten wir auch die hervorragende OL-Spezialkarte, die unsere Sportfreunde Jürgen Ziesche und Michael Frenzel in langwieriger Arbeit angefertigt hatten, ein weiteres Mal bei hochwertigen Wettkämpfen nutzen.

Doch nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf. Im September diesen Jahres wird die Abteilung Orientierungslauf die große Deutsche Meisterschaft und den Deutschland-Cup ausrichten. Das neue Wettkampfgelände wird dann südlich von Eberswalde liegen. Dazu erwarten die Organisatoren ca. 800 Teilnehmer. Wer Interesse hat, bei der Organisation am Wettkampfwochenende zu helfen, meldet sich bitte bei der Abteilung Orientierungslauf. Es sind auch viele Aufgaben ohne spezifische Kenntnisse der Sportart OL vorhanden.

Bernd Graumann



## Künftige Unterbringung der Orientierungsläufer geklärt

Dank der Unterstützung der S-Bahn Berlin konnten die Orientierungsläufer ein neues Domizil im Laufe des Monats Mai beziehen (siehe Lok Sport aktuell, Nr. IV/2016), nachdem ihnen der bisherige Raum nach 43 Jahren wegen Gleisbauarbeiten gekündigt werden musste. Termingerecht übergaben die Orientierungsläufer ihren leergeräumten Raum an DB Station & Service. Leider konnte Station & Service kein Ersatzquartier stellen. Für Mitte Mai ist nun der Umzug in das Werk Erker der S-Bahn Berlin GmbH vorgesehen. Dort wurden ihnen ein Aufenthalts- und ein Materialraum zur Verfügung gestellt! Vielen Dank an die Geschäftsführung und vor allem an Herrn Heiner Wegner für das Verständnis und für das große Entgegenkommen.

Neben dem körperlichem Umzug und das Aufräumen in Wilhelmshagen steht nun noch der Abschluss einer Nutzungsvereinbarung zwischen der S-Bahn Berlin und dem ESV Lok Schöneeweide an.

H.-G. Dirks

## Jahresversammlung des VDES-Bezirk Ost

weiter von Seite 2

Der Mitgliederstand hat sich erfreulicher Weise weiterhin etwas erhöht. Er beträgt derzeit 9.892 Mitglieder. Allerdings hat sich der EB-Anteil von 43 auf 33,2 % weiter reduziert.

J. Lehmann bedankte sich bei unserem Verein für die große Präsenz unter den DB-Dienststellen in Berlin und für die Unterstützung der Dienststellen bei der Durchführung von Sportfesten, Gesundheitstagen usw. Dies hebt wesentlich den Bekanntheitsgrad des Eisenbahnersports unter den Mitarbeitern der Bahn.

In der Diskussion erläuterte Jürgen Happich, Präsident des VDES, die vorrangige Aufgabe des Breitensports unter den Mitarbeitern/innen der DB AG sowie des Leistungssport zur Teilnahme an den USIC-Meisterschaften. Er hob den Bezirk Ost als einen sehr aktiven und erfolgreichen Bezirk hervor und erläuterte, dass seit 1.1.2017 Sachsen-Anhalt ebenfalls durch den Bezirk Ost betreut wird. In einer Arbeitstagung im Mai können

die Vereine sich entscheiden, ob sie zum Bezirk Ost oder zu Thüringen gehören wollen (Grenznahe Vereine!).

Er hob hervor, dass der Hauptpartner des Verbandes die DB AG ist und es eine gute Zusammenarbeit mit Dr. Grube (leider ausgeschieden) und Dr. Lutz besteht. Er erläuterte aber auch, dass das Verhältnis zum BEV durch den erfolgten Personalwechsel sich wieder verschlechtert hat. Durch das BEV werden seit ca. 1 Jahr wieder akribische Überprüfungen der Vereine mit den Schwerpunkten **Eisenbahneranteil und Beitragszahlung** durchgeführt! Auch wenn wir noch keine Aufforderung durch das BEV erhalten haben, sind wir gut beraten, wenn wir die Angaben in unseren Statistikerunterlagen (u.a. bezüglich der Angaben der Dienststellen) überprüfen. Die weitere Diskussion drehte sich vor allem um diesen Punkt.

H.-G. Dirks

## Sportliche Empfehlungen für die Dienstorte der Deutschen Bahn AG

Natürlich sind auch in den Sommermonaten alle 15 Abteilungen des ESV Lok Schönevide aktiv, ob in der Halle oder im Freien. Bei ihnen kann man sich informieren, wann und wo sie ihren Übungsbetrieb durchführen und wie man dort einsteigen kann.

Wir wollen unsere Empfehlungen aber auf die Sommersportarten richten, schließlich kommt jetzt die schönste Jahreszeit zum Sporttreiben.

**Das erste Angebot ist unser Offenes Vereinssportfest**, an dem die ganze Familie - einschließlich Oma und Opa - teilnehmen kann. Es findet am 24. Juni 2015 statt - siehe Ausschreibung auf S. 12.

Tipp: für das Deutsche Sportabzeichen können bis auf Schwimmen alle Bedingungen erfüllt werden.

**Jeden Freitag ab 16.30 Uhr bietet die Abteilung Kanu** auf ihrem Gelände die

Möglichkeit zum Schnupperpaddeln. Man kann sich aber auch mit den Verantwortlichen über eine Paddeltour am Wochenende verständigen. Da Kinder - sofern sie schwimmen können - schon ab 8 Jahre ins Boot steigen dürfen, kann das ein schönes Familien-Wochenende werden. Es kann ein Faltboot-Zweier, ein Wander-Einer und auf dem Stand-up-Paddelbrett geübt werden.

Das Kanuheim befindet sich in Karolinenhof, Rohrwallallee 41. Ansprechpartner: Matthias Stukenbrok Tel.: 030 44050820

**Orientierungs- oder Waldlauf im Wilhelmshagener Forst**

Unter fachkundiger Anleitung kann man sich in die Sportart oder in den Waldlauf einweisen lassen.

Übungszeit: Dienstags 17.00 Uhr ab 12 Jahre, 18.00 Uhr ab 18 Jahre

Ansprechpartner für Jugendliche: Frau Hirsch, Tel. 030 6480779, für Erwachsene:

Herr Frenzel, Tel. 0306769686

**Bergsteigen und Wandern in der Sächsischen Schweiz**

Das sollte man sich in diesem Sommer nicht entgehen lassen. Wenigstens einmal die wundervolle Bergwelt an der Elbe zu erleben und zu erwandern. Auch erste Kletterversuche unter fachlicher Anleitung sind möglich. Die Abteilung Bergsteigen/Wandern verfügt über eine Hütte, in der man für ein geringes Entgelt unter einfachen Bedingungen übernachten kann. Selbstverständlich kann man auch ein Hotel vorziehen.

Die Hütte steht in Schöna (Postanschrift: 01814 Reinhardtsdorf/Schöna, Bahnhofstr. 2).

Ansprechpartner: Herr Kuke, Tel. 32538535

Ein ernst gemeinter Rat: Geben Sie sich einen Ruck und greifen Sie eine Empfehlung auf. Sie werden lange davon zehren!

### Fahrräder und Brandschutz

Unsere Lok-Sporthalle wurde vor einigen Jahren in Sachen Brandschutz auf den neuesten Stand gebracht und das kostete viel Geld.

Die Fahrräder, mit denen unsere Sportler zur Halle kamen, wurden bei schlechtem Wetter in den Vorraum gestellt und zwar vor die Türen. Wer sein Rad vor der Halle abstellte, fand das in den Türnischen am günstigsten. In beiden Fällen wurden die Brandschutzvorkehrungen ausgehebelt.

Die Ausgangstüren müssen im Notfall sofort zugänglich und zu öffnen sein. Das geht aber nicht, wenn Fahrräder im Wege stehen.

**Jetzt ist ein Fahrradständer vor der Sporthalle aufgestellt worden, der von den radfahrenden Sportlern genutzt werden soll.**

**Im Ernstfall kann dieser neue Standort Leben retten!**



### Erfolgreiche Fortsetzung des Webmastertreffens

Am 15.02.2017 trafen sich erneut die Webmaster der Abteilungen zum jährlich angesetzten Erfahrungsaustausch. Unter Leitung von Alena Eberst wurde während des Treffens zum Einen konstruktiv über bestehende Probleme bei der Bearbeitung der Abteilungswebseiten diskutiert, aber auch zum Anderen über generelle Verbesserungsmöglichkeiten aller Webseiten. Dabei heraus gekommen ist ein inhaltlicher Anforderungskatalog mit Gestaltungshinweisen, der nun von den Webmastern umgesetzt wird. Dieser beinhaltet zum Beispiel, dass auf einer Abteilungsseite die jeweilige Sportart kurz vorzustellen ist oder der Weg zum Mitglied für Interessenten erklärt wird. Eine ähnliche Gestaltung der Abteilungsseiten soll die Außenwirkung des ESV Lok Berlin-Schönevide e.V. zukünftig weiter stärken. Der Umsetzungsfortschritt wird beim nächsten Webmastertreffen besprochen

A. Eberst

Für dieses Treffen ist der Webmaster des Vereins Bodo Graumann verantwortlich, der

aber kurzfristig erkrankte. Alena Eberst, die gut in der Materie Bescheid weiß, übernahm die Leitung der Veranstaltung und führte sie erfolgreich durch.

Vielen Dank, Alena.

### Kabelklau

Zweimal innerhalb von 14 Tagen wurde eine aufgeschnittene Ummantelung von Kupferkabeln (ca. 1 Zoll) mit einer Gesamtlänge von bis zu 500m auf der Tennisanlage des ESV Lok Schönevide gefunden. In beiden Fällen wurde Anzeige erstattet und die Polizei gerufen. Im zweiten Fall kam sogar die Bundespolizei weil Kabelmarkierungen mit der Aufschrift "S-Bahn 2004 Unterwerk Schönevide" gefunden wurden. Die Bundespolizei hat dann auch in den S-Bahn-Kabelschächten direkt neben unserer Tennisanlage die Stellen, wo das Kabel fehlt und auch die Schnittstellen entdeckt.

In beiden Fällen wurde das Eingangstor zur Tennisanlage am Adlergestell aufgehebelt und Zäune aufgeschlitzt, d. h. dass die Diebe über die Tennisanlage eingestiegen sind, um an die Kabel auf dem Gelände der S-Bahn-Hauptwerkstatt heran zu kommen.

E. Geske

### Hallenplan für die Wintersaison 2017/18

In der Vorstandssitzung am 10. Mai wurde der Hallenplan für den o. g. Zeitraum beschlossen. Die Dauergültigkeit des Hallenplanes konnte nicht mehr aufrecht erhalten werden, weil sich durch die Gründung der Kinderballspielgruppe Veränderungen ergaben. Die neue Zeitaufteilung ist ab dem 16. Oktober gültig.

Klingt fast zu gut, um wahr zu sein: ein Allheilmittel, das den ganzen Körper positiv beeinflusst und unsere Gefühle ebenfalls. Das aus unseren Genen das Beste herausholt, Krankheiten verhindert oder schneller heilen lässt und darüber hinaus auch noch unser Leben verlängern kann. Solche Versprechungen sollten einen eigentlich stutzig machen. Doch das Medikament ist bewährt und bekannt - unter dem Namen Sport oder Bewegung.

Apotheken Umschau v. 15.02.2017, S. 13

## Briefverkehr

### ESV informierte über Sport mit Eisenbahnern

Um die Aktivitäten unseres Vereins im Sport mit den Eisenbahnern den höheren Dienststellen der Deutschen Bahn AG u. a. zur Kenntnis zu bringen, schrieben wir an die Konzernbevollmächtigten für Berlin und Brandenburg, an den Präsidenten des Verbandes Deutscher Eisenbahnersportvereine, an den Vorsitzenden des VDES Bezirk Ost und an das Bundeseisenbahnvermögen Dienststelle Berlin.

In diesem Schreiben gaben wir eine Übersicht über die Sportveranstaltungen auf und in unseren Sportstätten mit aktiven Eisenbahnern und berenteten Mitarbeitern der Bahn - also über Sportfeste, Turniere, Gesundheitstage u. ä. von den Azubis bis zu den Senioren. Dazu nannten wir auch Veranstaltungen der Sozialpartner der Bahn, wie z.B. des VDES, des BSW, der Gewerkschaften und unsere eigenen Events.

In den Mittelpunkt des Sports mit den Eisenbahnern stellten wir unseren Übungsbetrieb im Verein, in dem 59,08 % unserer Mitglieder die Eisenbahner sind, regelmäßig Sport treiben, denn das ist die wichtigste Form, mit dem wir Einfluss auf die Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Lebensfreude nehmen können.

Wir haben diesem Brief eine Übersicht über unsere Sportheime in Wort und Bild beigefügt, mit der Empfehlung, dass sie von den Eisenbahnern zum Sport treiben, aber auch von den Leitungen z. B. für teamfördernde Maßnahmen genutzt werden können.

Wenn man Gutes tut, soll man auch darüber reden - das haben wir mit diesem Schreiben getan. Nicht umsonst sind wir schließlich vom VDES häufig als ein sehr aktiver Verein im Eisenbahnersport genannt und dafür belohnt worden.

H. W.

### Erwerb der Prüfungsberechtigung für das Deutsche Sportabzeichen

Jährlich führt der Landessportbund Berlin Kurzlehrgänge zur Ausbildung von Prüfungsberechtigten für das Deutsche Sportabzeichen durch. Wer Interesse bekundet, kann sich im Sportbüro informieren. Eine Anmeldung beim LSB kann nur über den Vereinsvorstand geschehen, es können auch nur Mitglieder von Sportvereinen kostenlos an den Lehrveranstaltungen teilnehmen. Die Lehrgangsplätze sind meist sehr schnell ausgebucht, eine baldige Entscheidung zur Teilnahme wäre deshalb empfehlenswert. Die nächsten - und letzten - beiden Lehrgänge 2017 finden am 20. Mai bzw. am 16. September 2017 jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr statt.

Ausbildungsort ist das Freizeitzentrum des TSV GutsMuths, Wullenweberstr. 15, 10555 Berlin.

### Anerkennung für unseren Verein Antwortbrief des Konzernbevollmächtigten der DB AG für das Land Berlin

Sehr geehrter Herr Dirks,  
vielen Dank für Ihr freundliches Schreiben vom 20.03.2017.

Gesunde Mitarbeiter und Führungskräfte sind ein Erfolgsfaktor der Deutschen Bahn. Entsprechend ist unser Ziel, die Gesundheit aller Mitarbeiter zu erhalten und zu verbessern. Die Deutsche Bahn AG stellt sich dieser Verantwortung schon seit Jahren und so verfügt sie über zahlreiche Strukturen und Angebote, die eine erfolgreiche Gesundheitsförderung ermöglichen.

Der Verband Deutscher Eisenbahner-Sportvereine, organisiert seit über 80 Jahren als anerkannte Betriebliche Sozial-einrichtung den Sport der Bahn. Das vielseitige Sportangebot in den einzelnen Vereinen bietet ideale Möglichkeiten für einen sportlichen Ausgleich zum Arbeitsalltag. Rund 3000 Betreuer, Übungsleiter, Helfer und Funktionäre sind der Garant für eine effiziente Organisation des Mitarbeiter-sports zum Vorteil des Einzelnen und des Konzerns.

Auch in unserer Region verbindet uns seit vielen Jahren eine enge und sehr gute Zusammenarbeit mit dem VDES und seinen Eisenbahnsportvereinen.

So werden wir in diesem Jahr, den nun schon zur Tradition gewordenen Sport - und Gesundheitstag der Region Nordost, wieder bei Ihnen durchführen, gemeinsam Firmenkäufe vorbereiten und weitere sportliche Aktivitäten begleiten.

Der ESV Lok Berlin-Schöneweide kann mit über 1000 aktiven Mitgliedern und einem breit gefächertem Angebot in 15 Abteilungen auf eine sehr erfolgreiche Bilanz verweisen. Diese Erfolge lassen sich nur durch die engagierte und intensive Arbeit aller ehrenamtlich tätigen Funktionäre und Übungsleiter erzielen. Ihrer Arbeit gelten mein großer Dank und Anerkennung. Geben Sie dies bitte auch an Ihre Kollegen weiter.

Ihre Übersicht zu den Sportheimen des ESV habe ich mit Interesse gelesen. Gern werden wir diese in unserer Region über die Mitglieder des Regionalen Führungskreises, die Personalleiter sowie unser Impulsgeber-netzwerk den Eisenbahnerinnen und Eisenbahnern als Empfehlung weiterleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Kaczmarek

Deutsche Bahn AG

Konzernbevollmächtigter für das Land Berlin

### Brief von Lok an DB Training

Der Vereinsvorstand hat an DB Training in einem Brief angeboten, bei der Ausbildung der Triebwagenführer auch einmal über die Werte der sportlichen Betätigung für deren verantwortungsvolle berufliche Tätigkeit zu informieren. Dabei würden wir auch unseren ESV Lok Schöneweide vorstellen.

Achtung Senioren, bitte vormerken!

### Mittwoch, 6. September 2017, Senioren-Sport-Treff

Zu diesem Datum führt der ESV Lok Schöneweide zum 25. Mal seinen Senioren-Sport-Treff durch. Ein kleines Jubiläum also! Er findet wie immer ab 10.00 Uhr auf dem Lok-Sportplatz am Betriebsbahnhof Schöneweide statt - bei jedem Wetter! Teilnehmen kann jedermann ab 60 Jahre. In zwei Altersgruppen (ab 60 und ab 70 Jahre) können sich die Seniorinnen und Senioren die Teilnahme an den einzelnen altersgerechten Wettbewerben aussuchen.

16 sportliche Angebote sind vorbereitet. Im Kegeln und beim Schlängellauf geht es sogar um Urkunden. Wer an sechs Wettbewerben mitgemacht hat, kann seine Startkarte zu einem Tombola-Los wandeln. Nach den Wettbewerben und der Tombola gibt es hoffentlich wieder ein gemeinsames Eintopfen - wir bemühen uns darum. Parallel dazu läuft die Siegerehrung. Gegen



Kugelstoßen gehört zu den am häufigsten ausgewählten Wettbewerben

12.30 Uhr endet dann der Treff.

Wir wünschen jetzt schon viel Freude bei der Teilnahme. Die ständigen Teilnehmer sagen immer: "Wer nicht teilnimmt, versäumt etwas."

## Wahl in der Abteilung Tischtennis

Am 1. März 2017 fand die Wahlversammlung der Abteilung Tischtennis statt. 22 Mitglieder waren erschienen. Nach den Berichterstattungen und der Entlastung des bis dahin tätigen Vorstands und der Diskussion erfolgte die Neuwahl.

Das ist der neue Vorstand:

1. Vorsitzender	Frank Fenske
2. "	Andre Gronert
Kassenwart	Jens Utecht
Sportwart	Raine Maaß
Jugendwart	Hans Jörg Godenschweger
Webadministrator	Monika Kusche

Im Anschluss wurden wichtige Informationen zu den Trainingszeiten, zur Finanzplanung und zu VDES -Tischtennis-Wettkämpfen gegeben.

## 90 Jahre!

### Aktiver Sport hält fit und jung

Es ist wieder einmal bewiesen aktive sportliche Betätigung hält fit und jung.

Am 12. März 2017 beging Manfred Grey, über 30 Jahre aktiver Turner in verschiedenen Sportgemeinschaften und seit Dezember 1997 Mitglied der Abteilung Tischtennis des ESV Lok Schöneweide, seinen 90. Geburtstag bei guter Gesundheit und voller Elan für die weitere Zukunft. Die Abteilung Tischtennis gratulierte ihm dazu beim Trainingstag nach seinem Jubiläum. Nach wie vor ist unser „Manne“ bei jedem Training dabei, von den Tischtennistischen nicht zu trennen und besitzt auch noch die Spielberechtigung des Berliner Tischtennisverbandes für den aktiven Wettkampfsport der 4. Mannschaft von Lok Schöneweide. In diesem Sinne wünschte ihm die Abteilung weitere stabile Gesundheit, alles Gute und viel Spaß und Freude bei „seinem aktiven Tischtennisport“. Und „Manne“ wir wissen ja, Du schaust nur immer von Quartal zu Quartal oder von Jahr zu Jahr wir schauen aber optimistisch und voller Hoffnung auf das Erreichen von zwei Nullen und damit eine dreistellige Jahreszahl zum Geburtstag.

H. Hennig



Der Jubilar Manfred Grey inmitten seiner Tischtennisfreunde

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

Folgende Vereinsmitglieder begingen und begehen runde Geburtstage. Wir wünschen ihnen Gesundheit sowie weiterhin viel Freude im und am ESV Lok Schöneweide.

### Abt. Gesundheitssport

16.05.17	Ursula Gursche	80 Jahre
14.06.17	Dietmar Kalienke	60 "
03.07.17	Wolfgang Bentkowsky	75 "
08.07.17	Dietlinde Schmidt	80 "
17.07.17	Ingrid Höft	85 "
16.08.17	Volkmar Deglmann	65 "
21.08.17	Eveline Heinemann	70 "
22.08.17	Matthias Haas	50 "

### Abt. Gymnastik

29.06.17	Rudolf Bauch	75 Jahre
03.07.17	Ingelore Franzack	75 "
04.07.17	Marianne Kolodzie	75 "
05.08.17	Gerlinde Blamkenburg	75 "

### Abt. Kanu

14.08.17	Hildegard Becker	80 Jahre
28.08.17	Ingrid Redder	85 "

### Abt. Kegeln

22.01.17	Helga Schönicke	70 Jahre
04.05.17	Dagmar Krause	70 "
24.05.17	Rosemarie Dewitz	70 "
01.06.17	Arnold Schumann	90 "

### Abt. Schwimmen/Wasserball

06.05.17	Fatima Heller	50 Jahre
24.06.17	Dieter Kupke	75 "
01.07.17	Jana Vesterling	40 "
02.07.17	Michael Lehsten	75 "

### Abt. Tischtennis

02.03.17	Sven Kolle	50 Jahre
12.03.17	Manfred Grey	90 "
30.04.17	Sebastian Sommer	30 "

### Abt. Turnen

10.06.17	Ursula Boltze	70 Jahre
----------	---------------	----------

### Abt. Tennis

30.07.17	Manfred Kreuzburg	80 Jahre
----------	-------------------	----------

## Kanuheim in Berliner Zeitung

Einen ausführlichen Artikel widmet die Berliner Zeitung dem Kanuheim des ESV Lok Schöneweide mit all seinen Facetten. Auch die 50%-Klausel für den Eisenbahneranteil in der Mitgliedschaft spielt eine große Rolle in dem Artikel von Christian Schwager in der Ausgabe vom 8. Mai 2017 auf der Seite 16.

## Raucherbereich

Mit je einem Schild sichtbar gemacht wird der Raucherbereich auf dem Sportplatz des ESV Lok Schöneweide. Demnach können sich die Raucher in der Nähe der Eingangstür zur Kegelbahn und Sportgaststätte sowie unter dem Carport neben dem ersten Bungalow treffen. Dort sind Aschenbecher aufgestellt, die bitte auch benutzt werden möchten.

## Keglerinnen schafften souverän den Aufstieg in die Landesliga

Die Saison 2016/2017 war für unsere Lok-Keglerinnen eine ganz besondere. Erstmals steigen sie in der Vereinsgeschichte in die Landesliga auf. Und das mit einem 3:0-Durchmarsch durch alle Spiele der Saison. Insgesamt wurde sie mit 21:0 Punkten beendet und damit war der Aufstieg gesichert. Ohnehin liefen die Jahre zuvor schon recht gut mit Platzierungen von zwei und drei in der Staffel. Eine Entwicklung der Mannschaft, auf die alle stolz sein können.

Gekrönt wurde die Saison noch mit einem zweiten Platz in der Einzelwertung aller Spielerinnen der Staffel durch Conny Satan und einem dritten Platz durch Aranka Teetz.

Herzlichen Glückwunsch an die Damen und viel Erfolg in der Landesliga.

GUTHOLZ!

S. Friese



Freude pur bei den Aufsteigerinnen (v. li. C. Satan, S. Friese, P. Schulz, S. Plotz, F. Schlichtenberg, S. Anger und Kapitänin A. Teetz)

## DAS ist Teamgeist

Am 23. April fand für die Kegler die Berliner 3-Bahnen-Meisterschaft in Wolfsburg statt. 3 Bahnen heißt, es sind jeweils 40 Kugeln auf drei unterschiedlichen Bahnen (Bohle, Schere und Asphalt) zu kegeln. Da es in Berlin (noch) keine "Schere" gibt, mussten alle Qualifizierten nach Wolfsburg fahren. Von Lok Schöneweide hat das unsere Kapitänin der Damenmannschaft Aranka Teetz geschafft. Das stand bereits am letzten Spieltag, als unsere Keglerinnen den Aufstieg in die Landesliga schafften, fest. Ganz spontan entschlossen wir uns an diesem Tag: Da fahren wir mit - als Überraschung und Unterstützung für Aranka. Normalerweise fährt der Teilnehmer allein zur Berliner Meisterschaft. Der BSKV hatte dafür aber einen Reisebus gechartert, der bereits um 6 Uhr morgens startete wohlgermerkt an einem Sonntag.

Nichts ahnend saß Aranka bereits mit ihrem Mann im Bus, als wir alle kurz vor 6 an der Haltestelle ankamen. Sogar Fanshirts hatten wir uns extra anfertigen lassen. Aranka war total überrascht und freute sich riesig. Aber auch die anderen qualifizierten Kegler sprachen uns ihre Anerkennung aus das ist wirklich Teamgeist! Lautstark begleiteten wir Arankas Wettkampf und spornten sie an. Es war ein schwerer Wettkampf, die Spielerinnen eine Klasse für sich, und nur die beiden Erstplatzierten konnten sich für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Aranka wurde Vierte und dieses Ergebnis ist in dem starken Starterfeld aller Ehren wert. Vor allem aber: Wir würden uns immer wieder für Starter aus unserer Kegelabteilung als echte Fans erweisen. Dieser Teamgeist war



Aranka Teetz und Conny Satan erfolgreich mit Podestplätzen in der Einzelwertung (li. u. re.)



Fanclub Aranka

schon ganz besonders und hat richtig Spaß gemacht. Eine gute Basis für die neue Saison in der Landesliga. Dafür allen Damen GUTHOLZ.

Sabine Friese

## 90 Jahre und kein bisschen leise

90 Jahre ein beachtliches Alter. Und dann noch aktiver Kegler. Das schafft nicht Jeder. Aber bei unserem Sportfreund Arnold Schumann ist genau das der Fall. Arnold wir ziehen den Hut vor Dir. Du bist das beste Beispiel dafür, dass man auch noch als Ü80 aktiv kegeln kann. Kegeln war und ist DIE Sportart, die man bis ins hohe Alter ausführen kann. Wenn Du am 1. Juni deinen 90. Geburtstag feierst, dann wurdest du 1927 geboren. Sicher ist dein Lebensbuch ein ganz dicker Roman, denn du hast in 9 Jahrzehnten unwahrscheinlich viel erlebt. Dazu gehören auch der 2. Weltkrieg, den du als Soldat erlebt hast, das Lazarett und die Gefangenschaft bis zu deinem 18. Lebensjahr. Mit Sicherheit kein schönes Teenageralter. Aber du hast Dein Leben gemeistert und der Sport gehörte immer dazu.

Seit 1992 gehörst du nun schon zur Gruppe „Die fidele Kugel“ und schaffst an den Trainingstagen noch zwischen 40 und 60 Kugeln. 1992 warst du „gerade mal“ 65 Jahre alt. Hier hast du deine sportliche Heimat der letzten 25 Jahre gefunden und nimmst aktiv am Gruppenleben teil. Natürlich gehen mit der Zeit Kraft, Geschicklichkeit und Ausdauer verloren. Na und? Hallo, du wirst 90, in Worten NEUNZIG! Besonders erheiternd sind für deine Gruppe deine selbst geschriebenen Gedichte und musikalischen Vorträge. Und immer an deiner Seite: Waltraud. Mit ihr feierst du dieses Jahr auch noch DIAMANTENE Hochzeit wer es nicht weiß: vor 60 Jahren habt ihr geheiratet. Aber das ist eigentlich kein Wunder, denn auch deine Waltraud ist seit 1992 Mitglied unserer Gruppe.

Wir, und ganz besonders deine „Fidelen Kugeln“ gratulieren Dir ganz herzlich zu deinem 90. Geburtstag und Eurem 60. Hochzeitstag. Wir hoffen auf noch viele gemeinsame Stunden bei unserem Lieblingssport und wünschen GUT HOLZ.

Otto Kolbe

## Aktionswoche „Frischer Wind“

**DB Service-Praktikanten auf unserer Sportanlage aktiv**

Auf Initiative unseres Vorsitzenden der Sportstättenkommission, Oliver Köhler, und Vermittlung unseres Vereinsvorsitzenden waren in der Zeit vom 5. bis 20. April an insgesamt 6 Tagen unter Anleitung von Herrn Wünsche 8 Praktikanten von der DB Service, RB Nordost, auf unserer Sportanlage aktiv. Unter Anleitung von Michael Plöntzke wurden Bäume und Sträucher verschnitten, Totholz gesammelt, hinter dem Zaun ein Streifen freigeschnitten und etliche weitere Aufräumarbeiten durchgeführt. Zum Abschluss wechselten sie noch den restlichen Zaun der Aschenbahneinfassung. Ich hatte den Eindruck, dass es den Praktikanten und Herrn Wünsche großen Spaß gemacht hat. Uns haben sie damit bei der Pflege unserer Sportanlage sehr unterstützt! Vielen Dank

für ihren Einsatz!  
Durch eine Baumpflegerfirma haben wir die zusammengesammelten Äste noch häckseln lassen, so dass unsere Sportanlage einen großen Schritt ansehnlicher geworden ist. Dadurch konnten wir auf unseren für den 22. April vorgesehenen Arbeitseinsatz verzichten. Leider hat die kurzfristige Absage nicht alle Sportfreundinnen und Sportfreunde erreicht.  
H.-G. Dirks



Die fünf Fleißigen nach getaner Arbeit

**Kanu-Sportheim vorgestellt**

Ich bin mit 89 Jahren fast der Älteste in der Sparte Kanu/Wasserwandern und wir betrachten den Sport in unserer Gruppe nicht als Quälerei, sondern assoziieren ihn mit Freizeit, Freude, Gesundheit und Erholung in frischer Natur. Deshalb möchte ich euch heute mal unser wunderschönes Kanu Sportheim etwas näher vorstellen, indem wir gemeinsam viele schöne Stunden individuell und als Gruppe verbringen.

Umkleideraum. Unten am Wasser - Bundes-Wasserstraße-Dahme/ Spree - am Langen See gegenüber der kleinen Rohrwallinsel haben wir eine große Steganlage mit drei Bootsstegen und einer Badeplattform mit Badeleiter. Davor drei Bootshallen und eine schöne Liegewiese für Sport und Entspannung. Hier verbringen wir auch viele gemeinsame Stunden bei Sport und Spiel. Mit d-



Alle Boote sind bereit für das Anpaddeln

Es liegt in Karolinenhof, Rohrwallallee 41, von der Straßenbahn nach Schmöckwitz nur 5 min Fußweg und vom Bahnhof Grünau 6 Stationen mit der Straßenbahn entfernt. Wer mit dem Auto kommt findet hier auch genügend Parkplatz. Wir haben im oberen Bereich unseres Geländes eine riesige Spiel und Zeltplatzwiese, einen völlig neu renovierten Sanitärtrakt, getrennt für Damen/Herren inclusive Duschen, dazu ein schönes Bootshaus mit komplett eingerichteter Küche, einem großen Saal, einem Fernseh- oder Ruheraum und einem Garderoben/

vereinseigenen Kanus, Paddel - und Stand-up-Booten wird Sport betrieben und neue Kraft und Gesundheit erlangt. Der Altersdurchschnitt unserer Mitglieder liegt zur Zeit leider in der oberen Lebenshälfte, deshalb würden wir sehr gern neue Mitglieder aufnehmen. Kommt und schaut es euch mal an. Nähere Angaben hierzu: Vorsitzender: Sören Boßdorf Tel: 0171 9349768 Kontaktperson: Matthias Stukenbrok Tel: 030 44050820

Werner Büttner

**Gymnasten auf der Kegelbahn**

Die Mitglieder der Abt. Gymnastik haben das Glück, zweimal im Jahr die Kegelbahn in der Sportgaststätte benutzen zu dürfen. Obwohl es diesmal nur 11 Kegler waren, gab es bei der Auswertung ein Problem. Wer war Rattenkönig?

Zwei Kegler hatten die gleiche Anzahl an Ratten geschoben. Es wurde eine Schiedskommission gebildet und dann das Ergebnis verkündet. Achim war Rattenkönig und erhielt die Wanderratte.

Renate, die die gleiche Anzahl an Ratten hatte, aber insgesamt das beste Ergebnis bei unserem Spaßkegeln erzielte, erhielt den Wanderpokal.

Da wir für jede Ratte einen Betrag von 0,50 € einsammeln und außerdem mancher noch etwas zulegte, hatten wir zum Schluss 33,50 € Einnahme. Dieses Geld verwenden wir für eine physiotherapeutische Behandlung von Rosi Prawitz, die nach einem Schlaganfall zusätzliche Behandlungen benötigt. So dient jede Ratte einem guten Zweck. .

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Tommy bedanken, der in Vertretung seiner Frau Sabine den Kegelwettbewerb organisierte und uns viel Spaß bereitete. Nach dem Wettbewerb gab es dann noch einige Kegelspiele aus Tommys reichhaltigem Reservoir als Zugabe. Die Zeit verging dabei wie im Fluge und da das Essen bereits fertig war, kürzten wir das "Sargkegeln" ab, denn auch der Magen knurrte schon.

Nach dem Essen wurde noch das Tanzbein geschwungen. Fazit war: Ein gelungener Abend mit viel Sport und Spaß.

Beate Schadewald

## Himalaya-Tour 2016



Pierre Gottschalk, Niels Metzger, Sylvia und Karsten Müller (v. li.) stehen vor dem 8500 m hohen Gipfel des Lhotse

Wir waren fast "ganz oben"! Niels und Pierre von unserer Abteilung Wandern/ Bergsteigen standen am 9.11.2016 direkt unterhalb des Everest, im Basislager der Bergsteiger, in 5380m Höhe.

Zu viert waren Sylvia und Karsten sowie Niels und Pierre im vergangenen Jahr in zwei Teams auf Trekking-Tour im Nepal. Nach einem Flug von der Hauptstadt Kathmandu zum Airport Lukla in 2860 m startete das

Abenteuer. In einer Welt ohne Fahrzeuge, in der alle Dinge von Trägern transportiert werden, übernachteten wir in einfachen Lodges. Nachts sanken die Temperaturen auch im Zimmer unter Null Grad, da hielten uns dicke Schlafsäcke warm. Die Tour durch das Khumbu-Gebiet führte beide Teams bis Chuckung, um dort den Chuckung Ri zu besteigen. Andere Gipfel jenseits der 5000m standen auf dem Programm. Voraussetzung dazu war die lebensnotwendige Höhenanpassung, denn der Luftdruck beträgt dort nur noch 50% des hiesigen. Mit zunehmender Höhe wurde die Luft immer dünner, das Atmen und jeder Schritt wurden zunehmend anstrengender. Je nach Tagesform erklimmen einige von uns den Kala Pattar 5675m, den Chukung Ri 5546m und Nangkartshang 5050m. Nach zwei Wochen im Himalaya konnten alle wohlbehalten in Kathmandu die Vorzüge der Zivilisation genießen, ausgiebig duschen und wieder in richtigen Betten schlafen.

Pierre Gottschalk



Auf Initiative der Vorsitzenden der Abt. Kegeln Sabine Friese wurde der Vorraum der Kegelbahn mit zwar gebrauchten, aber noch sehr gut erhaltenen Tischen und Stühlen ausgestattet, die dem Verein keine Kosten verursachten. Alle Kegler sagen "Danke Sabine".

## Eine totale Sonnenfinsternis...

... kommt öfter vor als folgendes Ereignis: Im Kegel-Urlaub der Donnerstag-Seniorenkegelgruppe feierten 2 Teilnehmerinnen innerhalb von 2 Tagen ihren 70. Geburtstag. Elke Fomferra (2. Mai) und Hannelore Clemens (4. Mai) waren die Jubilarinnen. Die 14 Aktiven im Trainingslager hatten sich vom 30. April bis zum 5. Mai in Fredersdorf, Hotel Flora, zusammengefunden, um täglich 60 Kugeln im Training und dann noch einmal etwa 20 Kugeln beim Kegelspiel auf die Bahn zu bringen. Die stellte allerdings besondere Anforderungen, denn es war eine Scherenbahn. Wie schwer sie zu bespielen ist, zeigt die Tatsache, dass nur zwei Neunen, dafür aber 108 "Ratten" geschoben wurden. Beide Neunen wurden je einmal von Bettina Nagel und Herta Kiessner der Bahn "abgerungen". Den Abschlusswettkampf, das sogen. "Kegelabitur", gewannen Bettina Nagel (332 Punkte) und Viktor Dexheimer (324 Punkte). Obwohl das Wetter sehr zu wünschen übrig ließ, war es doch eine knappe Woche, die die Kegelgruppe weiter zusammen schweißte. Dazu trugen auch die beiden 70. Geburtstage bei. Erstaunlich, dass die Seniorinnen und Senioren die körperlichen Anstrengungen so gut verkrafteten. H.W.

## Empfehlungen zur Qualifizierung

Das Niveau des Übungs- und Trainingsbetriebes wie auch die Organisation und Leitungstätigkeit im Sportverein hängen maßgeblich von der Qualifikation und den Erfahrungen der Übungsleiter, Trainer und Funktionäre ab. Der Landessportbund und die Sportjugend Berlin organisieren zu diesem Zweck Lehrveranstaltungen in Theorie und Praxis von hohem Niveau und bieten sie den Berliner Vereinen an.

Der Vorstand legt hohen Wert auf die Qualifizierung unserer Lehr- und Leitungskräfte auf sportspezifischer und der überfachlichen Ebene. Deshalb möchten wir in jedem Quartal einige Veranstaltungen auswählen und unsere Übungsleiter und Funktionäre auffordern, die eine oder andere Veranstaltung zu besuchen. Sie finden in der Regel an den Wochenenden oder in den Abendstunden statt. Für die lizenzierten Übungsleiter gelten sie auch für die erforderliche Weiterbildung zur Lizenzverlängerung.

Natürlich sind die Veranstaltungen nicht umsonst. Den Abteilungen und dem Vorstand sollte die Teilnahme an einer Qualifizierung jedoch wert sein, die Kosten zu tragen.

Unsere Vereins-Lehrwartin Brit Geißler hat die nachfolgenden Lehrveranstaltungen für das folgende Quartal ausgesucht, die für alle Abteilungen von Bedeutung sind. Sie meint, dass "mit der Teilnahme wieder frischer Wind in den Trainingsbetrieb gebracht werden kann."

- Bewegungskorrekturen Fr. 08.09.17 18:00 22:00 Uhr; 30,00 € (5 LE)

Fehler wahrnehmen, deren Ursachen erkennen und verbales und taktiles Vorgehen für die Korrektur am Beispiel der

eigenen Sportart erarbeiten

- Funktionell und kreativ zu mehr Kraft und Stabilität Sa. 23.09.17 13:30 17:30 Uhr; 30,00 € (5 LE)

Abwechslungsreiches Training dieser beiden Grundvoraussetzungen durch neue Übungen und Wandlung bekannter Übungen

- Koordinationstraining Do. 28.09.17 18:00 22:00 Uhr; 30,00 € (5 LE)

Förderung des Koordinationsvermögens mit und ohne Gerät für das vielseitige und zweckmäßige Training

Anmeldung für diese drei Veranstaltungen unter [www.lsb-berlin.net/angebote/sportschule/aus-und-fortbildungen](http://www.lsb-berlin.net/angebote/sportschule/aus-und-fortbildungen)

Auch die Bildungsstätte der Sportjugend Berlin bietet Fortbildungen für Übungsleiter in Sportvereinen oder Mitarbeiter der offenen Jugendarbeit an. Im diesem Sommer zum Beispiel einen Workshop zu erlebnisorientierten Spielen mit Booten am und auf dem Wasser:

- Kajak- und Canadierfahren Polospielen auf dem Wasser So. 09.07.17 10:00 17:00 Uhr; 25,00 € + 10,00 € für Material u.a. (8 LE)

Anmeldung unter [www.sportjugend-berlin.de](http://www.sportjugend-berlin.de)

### Kraft für den Kopf

Wer seine Muskeln trainiert, tut damit auch etwas fürs Gedächtnis. Das stellten australische Forscher in einer Studie mit 100 Senioren fest, die unter leichter Vergesslichkeit litten. Teilnehmer, die ein sechsmonatiges Krafttraining durchlaufen hatten, schnitten in Tests zur geistigen Leistungsfähigkeit deutlich besser ab als Versuchspersonen ohne Sportprogramm.

Senioren-Ratgeber März 2017, S. 11



Die beiden Neuenköniginnen Herta Kiessner und Bettina Nagel (v. li.)

# Ausschreibung

## zum 26. Offenen Vereinssportfest des ESV Lok Schöneweide

**Termin:** Sonnabend, den 24. Juni 2017, 12 - 18 Uhr  
**Ort:** Sportanlage des ESV Lok Schöneweide, Adlgerstell 105, 12439 Berlin direkt an der S-Bahnstation Betriebsbahnhof Schöneweide

### Wettbewerbe, Übungen und Wettkämpfe.

Sie finden in 22 Sportarten und Disziplinen statt und sind so ausgewählt, dass in allen Altersgruppen etwas angeboten wird. Zusätzlich sind für Kinder eine Hüpfburg und Schminken vorgesehen. Die Teilnahme ist bis auf das Volley- und Fußballturnier kostenfrei. Es können einzelne Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen erfüllt werden: Sprint, Ausdauerlauf, Weitsprung, Ballwurf, Kugelstoß, Seilspringen.

### Tombola

Die Sportfest-Teilnehmer erhalten eine Startkarte, auf der alle Stationen benannt sind. Wenn mindestens 6 Stationen nach eigener Wahl absolviert wurden oder die Teilnahme am Fuß- oder Volleyball-Turnier bestätigt ist, nehmen die Sportlerin/der Sportler aller Altersklassen an einer Tombola teil.

### Zeitplan:

12.00	Uhr	-	Beginn des Fußball-Turniers
13.00	"	-	" des Volleyball-Turniers und der Wettbewerbe
16.00	"	-	Tombola für Kinder
16.45	"	-	Ende der Wettbewerbe, Tombola
17.30	"	-	
Siegerehrungen			

### Auszeichnung:

- Fußball, Volleyball:  
 1. - 3. Platz Urkunden, Pokale, Mannschaftspreise, Tombola-Teilnahme  
 Bei allen anderen Wettbewerben wird die Teilnahme mit der Tombola belohnt.  
 Die Sieger in allen anderen Disziplinen werden nach dem Sportfest ermittelt und **alle** in der Vereinszeitung "Lok-Sport aktuell" III/17 veröffentlicht.



### Fotografieren

Wir bitten um Verständnis, dass bei Veranstaltungen fotografiert wird bzw. Videos angefertigt werden, die zum Nutzen des ESV in den Medien des Vereins, der DBAG und des Stadtbezirks bzw. im Internet veröffentlicht werden. Wer eine Veröffentlichung der Abbildung seiner Person vermeiden möchte, wende sich an den Fotografen/Kameramann.

### Einzelausschreibungen

#### 1. Fußball - Männer

**Teilnehmer:** Mannschaften aller S-Bahn- und DBAG-Bereiche, Tochtergesellschaften und andere Freizeitmannschaften, keine Vereinsmannschaften im offiziellen Spielbetrieb! Mannschaftsstärke 1 : 6  
**Sportplatz:** Kleinfeld. Rasenplatz.  
**Meldung:** Bis 01.06.2017 an Mike Drews, Tel: 017631765000 / 030 28458341

E-Mail: [mikdrew73@gmx.de](mailto:mikdrew73@gmx.de)

**Startgebühr:** Je Mannschaft 30.-

#### 2. Volleyball

**Teilnehmer:** Mannschaften aller S-Bahn- und DBAG-Bereiche, Tochtergesellschaften u. andere Freizeitmannschaften. Keine Vereinsmannschaften im offiziellen Spielbetrieb. Gemischte Mannschaften (weibl./männl.) erwünscht.

**Sportplatz:** Gespielt wird im Freien auf Ziegelmehl-Untergrund (bei sehr schlechtem Wetter in der Sporthalle).

**Meldung:** Bis 01.06.2017 an Frau Kühr(Tel.29728237) oder Herrn Zach (Tel. 29728536)

**Startgebühr:** Je Mannschaft 10.- €.

#### 3. Kegeln

**Altersklassen:** 9 13,14 - 17, 18 - 59, ab 60Jahre.  
 In der Altersklasse 9 13 Jahre starten Mädchen und Jungen zusammen

#### 4. Sportschießen

**Altersklassen:**  
 12 - 17 Jahre (Gemeinsamer Wettbewerb für Jungen und Mädchen),  
 18 59 Jahre, ab 60 Jahre männlich und weiblich

#### 5.Sprint

30 m,50 m, 100 m je nach Altersklasse, 20 m für Kinder unter 5 Jahre

#### 6. Ausdauerlauf

800 m, 3000 m, Kinder unter 5 Jahre 400 m.

#### 7. Sprung

Weitsprung (ab 10 Jahre), Standweitsprung - alle Altersklassen

#### 8. Wurf

Ballwurf (Schlagball bis 11 Jahre, Wurfball 12 17 Jahre)

#### 9.Kugelstoß ab 12 Jahre

#### 10. Seilspringen

11. Fuß-/Handball-Torwand
12. Ruderergometer
13. Schlängellauf
14. Tennis
15. Ballumkreisen
16. Ballprellen
17. Stepper
18. Orientierungslauf
19. Gymnastik
20. Gymstics
21. Hantelübungen
22. Dart

Nähere Auskünfte: Tel.: 297 27 324 montags 9 - 17 Uhr

**Wir wünschen allen Sportfest-Teilnehmern viel Erfolg an den ausgewählten Sportstationen und viel Spaß beim Offenen Vereinssportfest des ESV Lok Schöneweide!**

Der Vereinsvorstand